

Diese Unterländer Restaurants sind bei Gästen besonders beliebt

Swiss Gastro Award Schweizer Gäste haben via die Buchungsplattform Lunchgate ihre Lieblingsrestaurants erkoren. Ganz vorne mit dabei sind auch Betriebe aus den Bezirken Bülach und Dielsdorf.

Daniela Schenker

Beim Swiss Guest Award entscheiden nicht Gastrofachleute, sondern das Publikum. Gäste wählen auf der Plattform Lunchgate jedes Jahr die Top-50-Restaurants des Landes. Die Rangliste basiert diesmal auf rund 125'000 Bewertungen. Ein Urteil kann nur abgegeben werden, wer zuvor über das Reservierungssystem von Lunchgate einen Platz in der Lokalität gebucht hat. Dadurch können falsche Bewertungen auf der Plattform verhindert werden. Allerdings bleiben Restaurants, die das Reservierungssystem nicht verwenden, von der Auszeichnung ausgenommen. Benotet werden können der Service, die Küche, das Ambiente und das Preis-Leistungs-Verhältnis mit je maximal 5 Punkten. Ob Fine Dining, Quartierbeiz oder Pizzeria – alle Arten von Gastronomiebetrieben sind teilnahmeberechtigt.

Insgesamt erreichten im vergangenen Jahr 615 Schweizer Betriebe einen Durchschnitt von 4,5 und höher und damit die Auszeichnung Swiss Guest Award. Das sind so viele wie noch nie. In den Top 50 sind ausschliesslich Restaurants mit einer Bewertung von 4,9 und 5 vertreten. Ganz zuoberst positionieren sich diesmal die Bluemä in Uznach, die Stiva Veglia in Schnaus und das Restaurant Kubli in Glarus mit makellosen 5 Punkten. Aber auch viele Unterländer Betriebe stehen in der Gunst der Gäste und mit 4,9 Punkten ganz oben. Wir stellen sie, alphabetisch nach Rangierung und Ortschaften geordnet, vor.

– Auenstube, Bassersdorf (4,9 Punkte)

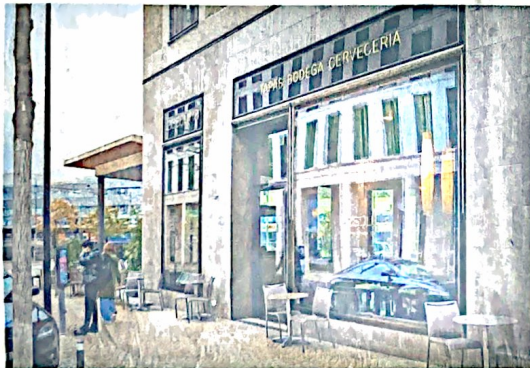
Die in einem Bassersdorfer Wohnquartier gelegene Auenstube wurde von 168 Gästen bewertet und findet sich wie schon im Vorjahr auf einem Spitzenplatz wieder. Das vom Ehepaar Sabine und Pascal Jacky geführte Restaurant hat sich der leichten Küche mit mediterranem Einfluss verschrieben, ergänzt mit Spezialitäten aus aller Welt. Mit der Maximalpunktzahl belohnt werden erneut Küche und Service. Auch das Preis-



Die Auenstube in Bassersdorf. Foto: Reisa Durandi



Das Chalet Waldgarten in Bassersdorf. Foto: Dorothea Müller



Das La Esquina in Wallisellen. Foto: Michael Trost



Das Restaurant Rössli in Bülach. Foto: Sibylle Meier

Leistungs-Verhältnis fällt mit 4,9 Punkten den Gästen positiv auf.

– Chalet Waldgarten, Bassersdorf (4,9 Punkte)

Dieses Jahr wieder beim Swiss Guest Award gelistet ist das Chalet Waldgarten. Mit ausgezeichneten 4,9 Punkten stärkt es die kulinarische Position der Gemeinde Bassersdorf. Das malerisch am Waldrand gelegene Lokal ist besonders für Frischprodukte und saisonale Gerichte bekannt. Das Angebot umfasst Fleischgerichte, frische Fische und vegetarische Kreationen. Diese stossen beim Publikum auf Anerkennung. Die Küche heisst die Höchstnote von 5 Punkten ein. Auch Ambiente und Service vermögen zu überzeugen. Für beides gibt es jeweils 4,9 Punkte. Bewertet wurde das Chalet Waldgarten 74-mal.

– La Esquina, Wallisellen (4,9 Punkte)

Das im Walliseller Richtiareal gelegene La Esquina darf sich erneut über 4,9 Punkte und damit eine Top-Platzierung freuen. Die Mischung aus Bar, Bodega, Shop und Restaurant scheint ein sicherer Wert – genauso wie das Angebot: Fleischgerichte, frische Fische und vegetarische Kreationen sowie Tapas und Pintxos. Besonders angetan haben es den Gästen die Küche (5 Punkte), der Service (4,9) und das Ambiente (4,9). Mit über 300 Bewertungen ist das Urteil besonders breit abgestützt.

– Rössli, Bülach (4,9 Punkte)

Auch in der Bülacher Altstadt erwartet Geniesserinnen und Geniesser ein Lokal, das von den Gästen hoch gelobt wird: das in der schmucken Liegenschaft unter-

gebrachte Rössli. 134 Bewertungen sind zum Rössli eingegangen. Dabei gibt es für die Küche eine glatte 5. Nicht nur die zeitgemässe Interpretation klassischer Gerichte ist beliebt, auch der traditionelle Sushi-Abend am Dienstag erntet Lob. Service und Ambiente erzielen mit jeweils 4,9 Punkten auch ausgezeichnete Werte. Das Rössli mit Koch Ruedi Gübeli ist notabene ein Betrieb, der auch von der Fachjury von «Gault Millau» jüngst mit ausgezeichneten 14 Punkten bedacht wurde.

– Furtbächli, Regensdorf (4,9 Punkte)

Erstmals in die Liga der 4,9-Punkte-Lokale schafft es das Furtbächli in Regensdorf. Das Restaurant vertritt den Bezirk Dielsdorf mit einem Spitzenplatz. Auch hier ist die Bewertung sehr breit abgestützt, haben doch 615 Gäste ein

Urteil abgegeben. Das grösste Lob gilt der Küche: volle Punktzahl (5). Sie setzt auf frisch zubereitete, saisonale Spezialitäten, beliebte Klassiker und auserlesene À-la-carte-Gerichte. Im Sommer steht dem Furtbächli ein Wechsel bevor. Dann übergibt das bisherige Ehepaar Anita und Hanspeter Meier nach 34 Jahren die Geschäftsführung an seine Tochter Sandra Meier.

– Unterländer Lokale mit 4,8 Punkten

Mit 4,8 Punkten ebenfalls sehr hoch in der Gunst der Gäste, die über Lunchgate bewerten, stehen: Romantica (Rümlang), Sign Eat & Drink (Wallisellen), Löwen (Niederglatt), Zum Doktorhaus (Wallisellen), Löwen (Dielsdorf), Kesselhaus (Zweidlen), Wunderbrunnen (Opfikon), Snus-Bar (Kloten).

Es zeichnet sich eine emotionale Versammlung zu Tempo 30 ab

Gemeindeversammlung Bachenbülach Am 12. Juni geht es um die flächendeckende Einführung.

Der Bachenbülacher Gemeinderat möchte Tempo 30 flächendeckend einführen.

sender Online-Umfrage. Von 364 Umfrageteilnehmenden sprachen

2019 reichte der Elternrat der Primarschule Bachenbülach.

erachtet die Primarschule Bachenbülach.